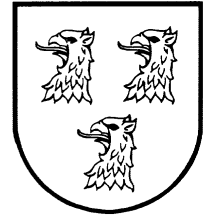


Stadt Pasewalk

Die Bürgermeisterin

Zugleich Verwaltungsbehörde für das Amt Uecker-Randow-Tal mit den Gemeinden Brietzig, Fahrenwalde, Jatznick, Koblenz, Krugsdorf, Nieden, Papendorf, Polzow, Groß Luckow, Rollwitz, Schönwalde, Viereck, Zerrenthin



Stadt Pasewalk, Haußmannstraße 85, 17309 Pasewalk

Öffentliche Ausschreibung von Planungsleistungen gem. UVgO **Vergabenummer 57500-09603-1080**

Bauvorhaben:

Neubau Wohnmobil-/Caravanstellplatz an der Uecker

Angebotsabfrage (Honorarangebote) Planungsleistungen Abbruch und Außenanlagen

Vorbemerkungen:

Die Stadt Pasewalk beabsichtigt in der Straße Am Bollwerk einen Stellplatz für Wohnmobile und Caravans (Wohnwagen) zu errichten. Es ist ein Kurzreiseplatz mit Sanitäreinrichtungen und Stromversorgungssäulen geplant. Insgesamt sollen 14 Stellflächen geschaffen werden. Die Entsorgung von Schwarz- und Grauwasser soll für den Camper komfortabel und für die Umwelt so schonend wie möglich erfolgen. Die Gestaltung der Grünanlagen, Duschen und Waschräume sollen den Zwischenstopp zu einem angenehmen Aufenthalt in der Stadt Pasewalk, auch für Menschen mit motorischen Einschränkungen, machen. Rücksicht hierauf wird besonders durch die behindertengerechten Einrichtungen genommen. Der Reisemobiltourismus hat sich in den vergangenen Jahren zu einer beliebten und eigenständigen Urlaubsform entwickelt.

Auch die Stadt Pasewalk möchte Reisende mit Wohnmobilen als Gäste gewinnen, um den Urlaubern Pasewalk und die Umgebung näher zu bringen. Die Nähe zur Autobahn A20, die viele Touristen aus dem Süden nutzen, um bei Pasewalk über die B 104 oder B 109 ihrem Reiseziel näher zu kommen, bietet sich als erster Zwischenstopp nach der Reise auf der Autobahn ideal an. Der Standort an der Uecker mit der Nähe zum historischen Lokschuppen, der vielen Fahrrad- und Motoradtouristen bereits als Übernachtungsgelegenheit dient, wird in den kommenden Jahren weiter entwickelt. Die Stützmauer an der Uecker wird im Rahmen der Förderung aus dem Interreg-Programm saniert und zur Ufer-Promenade umgestaltet. Für Campingtouristen besteht derzeit keine Möglichkeit an offiziellen Standorten zu verweilen oder zu übernachten. Dies möchte die Stadt Pasewalk unbedingt verändern, durch die Einfriedung und ein kontrolliertes Zugangssystem, z. B. per App oder Parkkarten aus der Tourismusinformation, soll für den Camper außerdem eine größere Sicherheit bei der Übernachtung geschaffen werden. Bei der Beschaffung der Parkkarten in der Tourismusinformation erhält der Camper außerdem Informationen zu Reisezielen in unserer Region und Vorpommern.

Für die Realisierung des Vorhabens ist es notwendig den vorgesehenen Standort baulich herzurichten.

Auf dem vorgesehenen Standort befindet sich eine alte Flockenfabrik/BHG (Am Bollwerk 6, 17309 Pasewalk, Gemarkung 4253, Flur 28, Flurstück 70 & 71), bestehend aus mehreren mehrgeschossigen Gebäuden, leerstehend seit über 20 Jahren. Die Gebäude befinden sich im Eigentum der Stadt Pasewalk. Sämtliche Geschosse der Gebäude sind bereits eingestürzt, bzw. sind kurz davor einzustürzen.

Die Straße Am Bollwerk, direkt an der Uecker gelegen, ist die einzige Zufahrtsstraße für die Anlieger der Straße und für das Klärwerk der Stadt Pasewalk.

Es besteht dringender Handlungsbedarf, um die Gefahr des Einsturzes und auch weiterer möglicher Schäden - die Straße, die Ueckerstützwand - einzudämmen. Eine temporäre Sperrung der Straße während der Abbrucharbeiten ist unausweichlich und ist so kurz wie möglich zu halten. Eine mögliche Zufahrt für Rettungskräfte kann nur über den Radweg am Klärwerk, der in den Gemeindewiesenweg mündet, geschaffen werden.

Ein Großteil der Abbruchkosten rührt aus der Vielfalt und den Mengen an Schadstoffen in den Gebäuden und im Boden des Geländes an der Uecker. Im Rahmen von Voruntersuchungen wurden ein umfangreiches Schadstoffkataster der Gebäudesubstanz, ein Bodengutachten und Vermessungsunterlagen des Geländes erstellt, diese stehen in den Ausschreibungsunterlagen zur Verfügung.

Eine Kostenschätzung nach DIN 276 wurde durch die Stadt Pasewalk erstellt und dient als Grundlage für die Honorarermittlung für das Angebot im Rahmen dieser Ausschreibung.

Der Kostenrahmen (netto) nach DIN 276 setzt sich wie folgt zusammen:

- KG 100 27.300,00 €
- KG 200 784.200,00 €
- KG 500 625.600,00 €
- KG 600 2.000,00 €
- KG 700 150.000,00 €

In der Kostengruppe 700 ist auch die Anpassung des Bebauungsplanes enthalten, die nicht Bestandteil dieser Ausschreibung ist. Dieses Verfahren läuft derzeit und ist bis Mitte 2021 abgeschlossen.

Die Planungsleistungen sollen sowohl die Abbruchmaßnahmen als auch die komplette Neuerrichtung des Stellplatzes für Wohnmobile und Caravans, einschließlich Sanitäreinrichtungen und Nebenanlagen enthalten. Ein erster Planentwurf ist in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Kostenschätzung Bauvorhaben: 57500-09603-1080

Abbruch alte BHG/Flockenfabrik & Neubau eines Wohnmobil-und Caravanstellplatzes

Bauamt Pasewalk



brutto= 1.891.029,00 €
netto= 1.589.100,00 €

100 Grundstück	27.300,00 €
110 Grundstückswert	20.000,00 €
120 Grundstücksnebenkosten	2.500,00 €
121 Vermessung	3.000,00 €
123 Notarkosten	1.000,00 €
128 Bodenordnung, Grenzregulierung	800,00 €
130 Freimachen	- €
200 Herrichten und Erschließen	784.200,00 €

210 Herrichten	- €
211 Sicherungsmaßnahmen	700,00 €
212 Abbruchmaßnahmen	602.300,00 €
213 Altlastenbeseitigung	171.200,00 €
220 Öffentliche Erschließung	10.000,00 €
300 Bauwerk - Baukonstruktion	- €

400 Bauwerk - Technische Anlagen	- €
---	------------

500 Außenanlagen	625.600,00 €
510 Geländeflächen	102.800,00 €
520 Befestigte Flächen	175.500,00 €
530 Baukonstruktion in Außenanlagen	60.000,00 €
540 Techn. Anlagen in Außenanlagen	234.000,00 €
550 Einbauten in Außenanlagen	16.400,00 €
560 Wasserflächen	- €
570 Pflanz- und Saatflächen	11.700,00 €
590 Sonstige Maßnahmen	25.200,00 €

600 Ausstattung und Kunstwerke	2.000,00 €
610 Ausstattung (Werbetafel bzw. Touristische Informationen)	2.000,00 €
620 Kunstwerke	- €

700 Baunebenkosten	150.000,00 €
710 Bauherrenaufgaben	- €
720 Vorbereitung der Objektplanung	- €
723 Städtebauliche Leistungen (B-Plan)	10.000,00 €
730 Architekten- und Ingenieurleistungen	- €
732 Freianlagenplanung	83.500,00 €
739 sonst. Leistungen (Planung Abbruch & Entsorgung)	45.000,00 €
740 Gutachten und Beratung	- €
743 Baugrundgutachten	3.500,00 €
744 Vermessung (Absteckung, Einmessung usw.)	3.000,00 €
748 Schadstoffgutachten	4.000,00 €
749 Kontrollprüfungen (Materialprob., Verdichtungsnachw.)	1.000,00 €

Die Beauftragung der Planungsleistungen „Abbruch und Freianlagenplanung“ erfolgt zunächst nur für die Leistungsphasen 1 bis 4 nach HOAI 2013. Die Stadt Pasewalk hat für das Vorhaben einen Förderantrag gem. Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für den Ausbau der wirtschaftsnahen Infrastruktur (Infrastrukturrichtlinie) gestellt. Die Beauftragung der Leistungsphasen 5 bis 9 wird unter Finanzierungsvorbehalt gestellt. Die Beauftragung erfolgt nur bei Förderzusage.

Sie werden gebeten ein Honorarangebot nach der derzeit gültigen Fassung der HOAI (2013) für die Leistungsphasen 1-4 und 5-9 zu unterbreiten und bis zum **27.11.2020 14.00 Uhr** digital www.subreport-elvis.de unter der ELVIS-ID **E31362267** einzureichen. **Schriftliche Angebote (in Papierform) sind nicht zugelassen!**

Rückfragen werden nur schriftlich über die Vergabepattform www.subreport-elvis.de beantwortet, bitte stellen Sie die Fragen nur über die Vergabepattform.

Terminlicher Ablauf:

- Bekanntmachung: 21.10.2020
- Veröffentlichung im Vergabeportal: 23.10.2020
- Downloadmöglichkeit der Ausschreibungsunterlagen (zwingend erf., um ein Angebot digital über die Vergabeplattform abgeben zu können): **27.11.2020 13.40 Uhr**
- Frist zur Abgabe der Angebote: **27.11.2020 14.00 Uhr**
- Zuschlags- und Bindefrist: 31.12.2020 (bedingt durch Genehmigungspflicht im Hauptausschuss)
- Ausschreibung und Vergabe der Bauleistung: 2. Quartal 2021

Ausschreibungsunterlagen:

- Vermessungsunterlagen (Lagen- und Höhenplan 012-2020 LHP als pdf.-,dwg.-,dxf.-Datei sowie Fotodokumentation)
- Leitungsplan Eigenbetrieb Abwasser
- Leitungsauskunft der Stadtwerke
- Lageplan Am Bollwerk 6 Flurstück 70 & 71
- Baugrunduntersuchung und Ergebnisdarstellung vom 05.05.2020 (WILAB Eberswalde)
- Prüfbericht 2254/19 Bauschutt nach LAGA (UWEG Eberswalde)
- Gefahrstoffkataster einschl. Kostenschätzung (RWU Greifswald)
- Grundriss Planentwurf Caravanstellplatz
- Verpflichtungserklärung §§ 9 & 10 VgG M-V
- Formular 124LD, 631, 632, 633, 634, 635 VHB
- Formular III.16.1 VHF Bayern: Gewichtung der Zuschlagskriterien
- Einwilligungserklärung nach DSGVO

Einzureichende Unterlagen:

- Honorarangebot gem. HOAI 2013 für LP 1-4 und 5-9
- Verpflichtungserklärung §§ 9 & 10 VgG M-V
- Formular 124LD, 633 VHB
- Einwilligungserklärung nach DSGVO
- Konzept zur Darlegung der Leistungserbringung gem. Wertungskriterien (neben dem Honorar): Referenzen und Angaben zum Projektteam, der Absicherung der Präsenz vor Ort, der Projektorganisation, des Kosten-, Qualitäts-, Termin- und Nachtragsmanagement)

gez.

Nehring
SGL Gebäudeverwaltung